

## Protocoll der Vorstands-Sitzung

vom 16. Juli 1889.

Anwesend die Herren: A. W. Hofmann, S. Gabriel, H. Landolt, C. Liebermann, A. Pinner, Eug. Sell, Ferd. Tiemann, H. Wichelhaus, O. N. Witt.

Der Vorstand beschliesst behufs Erlangung der Rechte einer juristischen Person für die Deutsche chemische Gesellschaft bei der diesjährigen ordentlichen General-Versammlung zu beantragen, an Stelle der bisherigen Satzungen das in der heutigen Sitzung endgültig redigirte neue Statut treten zu lassen.

Der Vorstand beauftragt das Secretariat, diesen Antrag ebenso wie den Entwurf des neuen Statuts in Gemässheit von § 24 Abs. 2 rechtzeitig zur Kenntniss der ordentlichen Mitglieder zu bringen.

Der Vorsitzende:  
A. W. Hofmann.

Der Schriftführer:  
Ferd. Tiemann.

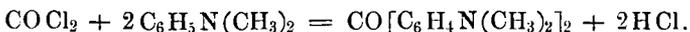
---

## Mittheilungen.

### 358. M. Nathansohn und P. Müller: Ueber Derivate und Reactionen des Tetramethyldiamidobenzophenons.

(Eingegangen am 10. Juli.)

Das Tetramethyldiamidobenzophenon wurde zuerst 1876 von Michler <sup>1)</sup> durch Einleiten von Chlorkohlenoxyd in Dimethylanilin dargestellt:



Einige Jahre später begann der neue Körper bereits eine bedeutende Rolle zu spielen, indem er von der Badischen Anilin- und Sodafabrik fabrikmässig dargestellt und zur Erzeugung verschiedener Farbstoffe verwendet wurde. Es war daher von grossem Interesse, in das Studium dieses Körpers näher einzugehen.

---

<sup>1)</sup> Diese Berichte IX, 716.